

Datenschutzerklärung für die Inhalte und Funktionen der Talentrail Anwendungen (nachfolgend „Services“)

Stand: August 2024

1. Allgemeines

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und Ihrer Privatsphäre ist uns überaus wichtig. Deshalb möchten wir Ihnen umfassende Transparenz bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (DSGVO) sowie bezüglich der Speicherung von Informationen auf Ihrem Endgerät bzw. bezüglich des Zugriffs auf Informationen (TDDDG) bieten. Denn nur, wenn die Verarbeitung von personenbezogenen Daten und Informationen für Sie als betroffene Person nachvollziehbar ist, sind sie ausreichend über den Umfang, die Zwecke und den Nutzen der Verarbeitung informiert. Diese Datenschutzerklärung gilt für alle von uns durchgeführten Verarbeitungen personenbezogener Daten sowie für die Speicherung von Informationen auf Ihren Endgeräten bzw. für den Zugriff auf solche Informationen. Also sowohl im Rahmen der Erbringung unserer Leistungen in unseren Services als auch innerhalb externer Onlinepräsenzen, wie z.B. unserer Social-Media-Fanpages.

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Vorgaben ist die

Moritz Weißmann und Felix Neufeld GbR
Heedland 92
46284 Dorsten
+49-152-34396557
moritz@talentrail.de

Im Folgenden „**Verantwortlicher**“ oder „**wir**“ genannt.

2. Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung

2.1 Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbar natürlichen Person.

Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse sind beispielsweise:

- Name, Alter, Familienstand, Geburtsdatum
- Anschrift, Telefonnummer, E-Mail Adresse
- Konto-, Kreditkartennummer
- IP Adresse & Standortdaten
- Personalausweisnummer, Sozialversicherungsnummer

2.2 So verarbeiten wir personenbezogene Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten innerhalb der rechtlich zulässigen Grenzen. Das bedeutet, dass Datenverarbeitungsvorgänge auf einer rechtlichen Grundlage basieren. Diese sind in Art. 6 Abs. 1 DSGVO normiert. Die meisten Datenverarbeitungen basieren auf einem berechtigten Interesse unsererseits (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), auf zur Vertragsdurchführung notwendigen Verarbeitungsvorgängen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Im letzten Fall werden Sie separat (bspw. über einen Consent Banner) auf den Einwilligungsvorgang hingewiesen.

Personenbezogene Daten werden von uns nur für eindeutige Zwecke verarbeitet (Art. 5 Abs. 1 lit. b DSGVO). Sobald der Zweck der Verarbeitung wegfällt, werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht oder durch technische sowie organisatorische Maßnahmen geschützt (z.B. durch Pseudonymisierung).

Gleiches gilt für den Ablauf einer vorgeschriebenen Speicherfrist, vorbehaltlich der Fälle, in denen eine weitere Speicherung für einen Vertragsabschluss oder Vertragserfüllung notwendig ist. Darüber hinaus kann sich eine gesetzliche Pflicht zu einer längeren Speicherung oder einer Weitergabe an Dritte (insb. an Strafverfolgungsbehörden) ergeben. In sonstigen Fällen hängt die Speicherdauer und Art der erhobenen Daten sowie die Art der Datenverarbeitung davon ab, welche Funktionen Sie im Einzelfall nutzen. Gerne geben wir Ihnen darüber auch im Einzelfall Auskunft, gemäß Art. 15 DSGVO.

2.3 Diese Datenkategorien verarbeiten wir

Datenkategorien sind insbesondere die folgenden Daten:

- Stammdaten (z.B. Namen, Anschriften, Geburtsdaten),
- Kontaktdaten (z.B. E-Mail-Adressen, Telefonnummern, Messengerdienste),
- Inhaltsdaten (z.B. Texteingaben, Fotografien, Videos, Inhalte von Dokumenten/Dateien),
- Vertragsdaten (z.B. Vertragsgegenstand, Laufzeiten, Kundenkategorie),
- Zahlungsdaten (z.B. Bankverbindungen, Zahlungshistorie, Verwendung sonstiger Zahlungsdienstleister),
- Nutzungsdaten (z.B. Verlauf in unseren Services, Nutzung bestimmter Inhalte, Zugriffszeiten),
- Verbindungsdaten (z.B. Geräte-Informationen, IP-Adressen, URL-Referrer).

2.4 Diese Sicherheitsmaßnahmen treffen wir

Nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben und unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeiten und des Ausmaßes der Bedrohung Ihrer Rechte und Freiheiten treffen wir geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten.

Zu den Maßnahmen gehören insbesondere die Sicherstellung, dass Ihre Daten vertraulich, integer und jederzeit verfügbar gespeichert und verarbeitet werden. Weiterhin gehören Kontrollen des Zugangs zu Ihren Daten sowie des Zugriffs, der Eingabe, der Weitergabe, der Sicherung der Verfügbarkeit und ihre Trennung von Daten anderer natürlicher Personen zu den Sicherheitsmaßnahmen, die wir implementieren. Des Weiteren haben wir Verfahren eingerichtet, die eine Wahrnehmung von Betroffenenrechten (siehe unter Ziff. 5), die Löschung von Daten und Reaktionen bei einer Gefahr für Ihre Daten gewährleisten. Ferner berücksichtigen wir den Schutz personenbezogener Daten bereits bei der Entwicklung unserer Software sowie durch Verfahren die dem Prinzip des Datenschutzes durch Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen entsprechen.

2.5 So übermitteln oder offenbaren wir personenbezogene Daten gegenüber Dritten

Im Rahmen unserer Verarbeitungsmaßnahmen Ihrer personenbezogenen Daten kommt es vor, dass diese Daten an andere Stellen, Unternehmen, rechtlich selbstständige Organisationseinheiten oder Personen übermittelt oder offengelegt werden. Diese Dritten können z.B. Zahlungsinstitute im Rahmen von Zahlungsvorgängen, mit IT-Aufgaben beauftragte Dienstleister oder Anbieter von Diensten und Inhalten, die wir in unsere Services eingebunden haben, gehören. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten an Dritte übermitteln oder offenbaren, beachten wir die gesetzlichen Vorgaben und schließen insbesondere entsprechende Verträge bzw. Vereinbarungen, die dem Schutz Ihrer Daten dienen, mit den Empfängern Ihrer Daten ab.

2.6 So erfolgt eine Drittlandübermittlung

Sollte in dieser Datenschutzerklärung dargestellt sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland, also ein Land außerhalb der EU bzw. außerhalb des EWR, übermitteln, gilt Folgendes.

Sollten wir Ihre Daten in einem Drittland verarbeiten oder sollte die Verarbeitung im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter in einem Drittland stattfinden, erfolgt dies nur in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorgaben.

Weiterhin erfolgt eine Drittlandübermittlung in der Regel nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung. Gleich, ob diese vorliegt oder nicht, sichern wir zu, dass wir eine vertragliche oder gesetzliche Ermächtigung zur Übermittlung und Verarbeitung Ihrer Daten in dem betreffenden Drittland haben. Darüber hinaus lassen wir Ihre Daten nur von Dienstleistern in Drittländern verarbeiten, die aus unserer Sicht ein anerkanntes Datenschutzniveau aufweisen. Das bedeutet, dass zwischen der EU und dem Land, in dem wir Ihre personenbezogenen Daten übermitteln, z.B. ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss besteht. Ein „Angemessenheitsbeschluss“ ist ein Beschluss, der von der Europäischen Kommission gemäß Art. 45 DSGVO angenommen wird und durch den festgelegt wird, dass ein Drittland (d. h. ein Land, das nicht an die DSGVO gebunden ist) oder eine internationale Organisation ein angemessenes Schutzniveau für personenbezogene Daten bietet. Alternativ, also bspw. wenn es keinen Angemessenheitsbeschluss gibt, erfolgt eine Drittlandübermittlung nur, wenn etwa vertragliche Verpflichtungen zwischen uns und dem Dienstleister im Drittland durch sogenannte Standardvertragsklauseln der EU-Kommission vorliegen und weitergehende technische Sicherheitsvorkehrungen getroffen wurden, die ein angemessenes gleiches Schutzniveau zu dem in der EU gewährleisten bzw. der Dienstleister im Drittland Datenschutz-Zertifizierungen vorweisen kann und Ihre Daten nur gemäß interner Datenschutzvorschriften verarbeitet werden (Art. 44 bis 49 DSGVO).

Informationsseite der EU-Kommission:
https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection_de).

Im Rahmen des sogenannten „Data Privacy Framework“ („DPF“) hat die EU-Kommission das Datenschutzniveau für bestimmte Unternehmen aus den USA im Rahmen der Angemessenheitsbeschlusses vom 10.07.2023 als sicher anerkannt. Eine Liste der zertifizierten Unternehmen als auch weitere Informationen zu dem DPF können Sie der Webseite des Handelsministeriums der USA unter <https://www.dataprivacyframework.gov/> (in Englisch) entnehmen. Wir informieren Sie im Rahmen dieser Datenschutzerklärung welche von uns eingesetzten Services unter dem Data Privacy Framework zertifiziert sind.

2.7 Angaben zu den verwendeten Cookies

Cookies sind kleine Textdateien, die Daten von besuchten Websites oder Domains enthalten und auf Ihrem Gerät (Computer, Tablet oder Smartphone) gespeichert werden. Greifen Sie auf eine Website zu, sendet der auf Ihrem Gerät gespeicherte Cookie Informationen an denjenigen, der den Cookie platziert hat.

2.7.1 Arten von Cookies

Sachlich unterscheiden wir zwischen

- **Funktionale / Notwendige Cookies:** Diese Cookies sind für die grundlegenden technischen Funktionen der Services erforderlich. Diese Cookies ermöglichen bspw. einen sicheren Login und die Speicherung des Fortschritts bei Bestellvorgängen. Weiterhin ermöglichen sie uns bspw. das Speichern Ihrer Anmeldedaten, des Warenkorb-Inhalts und die einheitliche Darstellung von Seiteninhalten.
- **Statistik / Analytics Cookies:** Diese Cookies ermöglichen uns die Analyse der Services, damit wir deren Leistung messen und verbessern können. Sie können Ihre persönlichen Einstellungen der Statistik Cookies ändern, indem Sie auf den entsprechenden Opt-Out Link klicken.
- **Marketing Cookies:** Diese Cookies werden von uns verwendet, um Ihnen Werbung zu unterbreiten, die für Ihre Interessen relevant sein könnte. Diese Cookies ermöglichen bspw. das Teilen von Seiten über Soziale Netzwerke und das Schreiben von Kommentaren. Ebenso werden Angebote, die Ihren Interessen entsprechen könnten, angezeigt. Sie können Ihre persönlichen Einstellungen der Marketing Cookies ändern, indem Sie auf den entsprechenden Opt-Out Link klicken.
- **Cookies zur Profilbildung:** Diese Cookies werden von uns verwendet, damit wir Ihre Auswahl in unseren Services speichern, bspw. das Land, die Sprache, die Region und Ihnen auf dieser Grundlage personalisierte Features anbieten zu können.

2.7.2 So verwenden wir Cookies

Wir möchten, dass Sie in der Lage sind, eine informierte Entscheidung für oder gegen die Verwendung von Cookies zu treffen, die für die technischen Eigenschaften der Services nicht unbedingt erforderlich sind. Daher ermöglichen wir es Ihnen, im Rahmen eines Consent Banners beim erstmaligen Besuch unserer Services und danach dauerhaft in entsprechenden Einstellungen zu wählen, welche Cookies Sie zulassen. Hierbei gilt, dass für den Besuch unserer Services Funktionale Cookies zwingend sind und daher schon über unsere Voreinstellungen zugelassen sind. Statistik und Marketing Cookies sind optional. Sie können sie zulassen, indem Sie im Consent Banner in das Setzen dieser Cookies entsprechend einwilligen. Alternativ können Sie Statistik und Marketing Cookies ablehnen. Bitte beachten Sie, dass Ihnen auch dann Werbung angezeigt werden kann, wenn Sie die Verwendung von Statistik und Marketing Cookies ablehnen. Diese Werbung ist dann aber weniger auf Ihre Interessen ausgerichtet. Sie können jedoch weiterhin die gesamte Funktionalität der Services nutzen.

2.7.3 Speicherdauer von Cookies

Sofern wir Ihnen keine expliziten Angaben zur Speicherdauer von Cookies mitteilen (z.B. im Rahmen des Consent Banners), können Sie davon ausgehen, dass die Speicherdauer bis zu zwei Jahre betragen kann. Wurden Cookies auf Basis Ihrer Einwilligung gesetzt, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, eine erteilte Einwilligung zu widerrufen oder der Verarbeitung Ihrer Daten durch Cookie-Technologien zu widersprechen (zusammenfassend als "Opt-Out" bezeichnet).

2.8 Consent Management

Wir nutzen Finsweet als Einwilligungsmanagement-Tool der Finsweet.com, Website: <https://www.finsweet.com/cookie-consent/> („Finsweet“) im Rahmen der Tracking- und Analysetätigkeiten in unseren Services. Finsweet sammelt Logfile- und Einwilligungsdaten mittels JavaScript. Dieses JavaScript ermöglicht es, Sie über Ihre Einwilligung zu bestimmten Tags in unseren Services zu informieren und diese einzuholen, zu verwalten und zu dokumentieren.

Wir verarbeiten dabei die folgenden Daten: **(1)** Consent Daten bzw. Daten der Einwilligung (anonymisierte Logbuchdaten (Consent ID, Processor ID, Controller ID), Consent Status, Timestamp), **(2)** Device Daten bzw. Daten der verwendeten Geräte (u.a. gekürzte IP-Adressen (IP v4, IP v6), Geräteinformationen, Timestamp), **(3)** User Daten bzw. Benutzerdaten (u.a. eMail, ID, Browserinformationen, SettingIDs, Changelog). Die ConsentID (enthält die oben genannten Daten) und der Consent-Status inkl. Zeitstempel werden in dem lokalen Speicher Ihres Browsers und gleichzeitig auf den von uns eingesetzten Cloud-Servern gespeichert. Eine weitere Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eine Anfrage auf Auskunftersuchen stellen oder Ihre Zustimmung widerrufen. Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung personenbezogener Daten mittels Finsweet nach der hier genannten Maßgabe resultiert aus unserem berechtigten Interesse sowie zur Erfüllung rechtlicher Vorgaben und damit aus Art. 6 Abs. 1 lit. f und c DSGVO. Mittels Finsweet möchten wir gesetzliche Vorgaben zum Datenschutz und zum Tracking erfüllen und damit die Funktionsweise unserer informationstechnischen Systeme gesetzeskonform und nutzerzentriert aufstellen.

3. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Services

Die Nutzung unserer Services mit all ihren Funktionen geht mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten einher. Wie genau das geschieht, erläutern wir Ihnen hier.

3.1 Informatorische Nutzung unserer Services

Das rein informatorische Aufrufen unserer Services erfordert eine Verarbeitung von folgenden personenbezogenen Daten und Informationen: Browsertyp und Browserversion, verwendetes Betriebssystem, Adresse von zuvor besuchten Internetseiten, IP-Adresse des Endgeräts, mit dem Sie auf unsere Services zugreifen sowie die Uhrzeit des Aufrufs unserer Services. All diese Informationen werden automatisch von Ihrem Browser übermittelt, sollten Sie diesen nicht derart konfiguriert haben, dass eine Übermittlung der Informationen unterdrückt wird.

Diese personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Funktionsfähigkeit und Optimierung unserer Services, sowie zur Gewährleistung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme verarbeitet. Diese Zwecke sind zugleich berechnigte Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, die Verarbeitung erfolgt somit mit Rechtsgrund.

3.2. Nutzung durch bzw. nach Registrierung

Über die rein informatorische Nutzung unserer Services hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich für unsere Services zu registrieren und unser gesamtes Angebot zu nutzen. Unsere Services ermöglichen Ihnen und Ihren Nutzern verschiedene Leistungen auszuwählen und die jeweils enthaltenen Inhalte abzurufen.

Diese Nutzung unserer Services kann eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten und Informationen in der in dieser Ziff. 3 dargestellten Art und Weise erfordern.

Einige Verarbeitungsschritte können auch bei Drittanbietern erfolgen. Die Datenverarbeitung der Drittanbieter erfolgt zu den Konditionen der jeweils einschlägigen Datenschutzerklärungen. Im Falle einer Datenverarbeitung mit Drittanbietern kann es sich um eine Auftragsverarbeitung im Sinne des Art. 28 DSGVO handeln. Diese unterliegt strengen gesetzlichen Vorgaben, welche wir im Zuge unserer Vertragsvereinbarungen mit unseren Auftragsverarbeitern einhalten.

Die Nutzung bei bzw. nach erfolgter Registrierung und Login und die damit verbundenen Datenverarbeitungsvorgänge können von der rein informatorischen Nutzung abweichen. Das Erheben dieser, mit Ihrem Profil in Verbindung stehenden Daten, erfolgt zum Zwecke der Verifizierung Ihres Status und der damit zusammenhängenden Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen Ihnen gegenüber. Dies sind legitime Zwecke nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Sollte für den Verarbeitungsvorgang eine Einwilligung Ihrerseits notwendig sein, werden wir diese an entsprechender Stelle einholen (bspw. über die Opt-In Möglichkeit im Rahmen eines Consent Banners bei erstmaliger Nutzung unseres Services). Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne im Rahmen Ihres Auskunftsrechts nach Art. 15 Abs. 1 DSGVO zur Verfügung.

3.3 Weitere Services

3.3.1 Kontaktformular / Kontaktaufnahme per E-Mail

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen der Kontaktaufnahme zur Verfügung stellen zum Zweck der Beantwortung Ihrer Anfrage, Ihrer E-Mail oder Ihrer Rückrufbitte. Verarbeitete Datenkategorien sind hierbei Stammdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, ggf. Nutzungsdaten, Verbindungsdaten und ggf. Vertragsdaten. Wir leiten diese Daten im Einzelfall weiter an mit uns verbundene Unternehmen, oder Dritte, die wir zur Abwicklung von Bestellungen beauftragen. Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung richtet sich nach dem Zweck der Kontaktaufnahme. Mit Ihrer Anfrage im Kontaktformular bzw. durch die Kontaktaufnahme per E-Mail erklären Sie, dass Sie Antworten oder Informationen zu bestimmten Themen wünschen. Zu diesem Zweck hinterlassen Sie auch Ihre Daten. Wir beantworten Ihre Anfrage wunschgemäß und verarbeiten hierzu Ihre Daten. Daher basiert die Berechnigung zur Verarbeitung Ihrer Daten auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, da wir sie zur Beantwortung Ihrer Anfrage und damit zur Erfüllung des Vertrages hierüber verarbeiten.

3.3.2 Bewerbermanagement

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen des Bewerbungsprozesses (bspw. über das entsprechende Kontakt-/Bewerbungsformular in unseren Services) zur Verfügung stellen zum Zwecke Bearbeitung Ihrer Bewerbung und Durchführung der Vermittlung dieser Daten an unsere Partner bzw. zur direkten Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Auf Ihren Wunsch hin berücksichtigen wir Ihre Bewerbung auch bei zukünftigen Bewerbungsverfahren. Verarbeitete Datenkategorien sind hierbei Stammdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, Nutzungsdaten (nicht bei postalischer Bewerbung), Verbindungsdaten (nicht bei postalischer Bewerbung), Vertragsdaten. Bei nicht-erfolgreichen Bewerbungen löschen wir Ihre Daten innerhalb von 3 Monaten nach der Absage bzw. weisen unsere Partner daraufhin, dass sie die Daten entsprechend löschen. Bei erfolgreichen Bewerbungen übernehmen wir und/oder unsere Partner Ihre Daten in unsere Systeme, damit also bspw. in die Personalakte. Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen des Bewerbermanagements basiert auf Art. 88 Abs. 1 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG. Die Rechtsgrundlage für die Bewerbung bei Tochterfirmen sowie für

die Speicherung für zukünftige Bewerbungsverfahren ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO i.V.m. Art. 7 DS-GVO, § 26 Abs. 2 BDSG; Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

3.3.3 KI Dienste

Die Nutzung von KI Diensten ist mit gewissen Risiken verbunden:

Da die von uns eingebundenen KI Dienste US-amerikanisches Unternehmen sind, ist von einem Datentransfer in die USA oder möglicherweise auch in unsichere Drittländer auszugehen. Genaue Informationen über den Standort ihrer Server werden nicht öffentlich bekannt gegeben. Die KI Dienste können persönliche Daten, die in Anfragen enthalten sind, entfernen oder anonymisieren, bevor sie zur Verbesserung des Modells verwendet werden. Diese Informationen sind nicht überprüfbar. Es besteht immer ein gewisses Risiko, dass personenbezogene Daten von den KI Diensten auf eine unbeabsichtigte Weise gesammelt und verarbeitet werden, die nicht durch diese Datenschutzerklärung abgedeckt ist.

3.3.3.1 ChatGPT

In unseren Services verwenden wir den Dienstleister „ChatGPT“ von OpenAI in der Version OpenAI API. Empfänger der Daten ist hierbei die OpenAI OpCo, LLC, 3180 18th St., San Francisco, CA 94110 (als gemeinsam Verantwortlicher, Art. 26 DSGVO). Verarbeitete Datenkategorien sind hierbei Stammdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, ggf. Nutzungsdaten, Verbindungsdaten und ggf. Vertragsdaten. Sollte OpenAI diese Daten in ein Drittland transferieren (bspw. die USA), so geschieht dies auf Basis eines mit OpenAI geschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrags und gemäß mit OpenAI vereinbarter Standard Vertragsklauseln und sonstiger von der DSGVO zugelassenen Sicherheitsmaßnahmen, die die Sicherheit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit einem Schutzniveau, der identisch zu dem in der EU ist, gewährleisten, insbesondere auf Basis des EU-US Data Privacy Framework (DPF). ChatGPT ist eine künstliche Intelligenz, die in unsere Services integriert ist und welche sämtliche Ihrer Interaktionen, Aufforderungen und Handlungen in unseren Services beeinflussen und steuern kann. Der Zweck der Datenverarbeitung ist die Bereitstellung des intelligenten Systems, das sämtliche Interaktionen auf die effizienteste und für Sie nützlichste Art und Weise verarbeitet.

Bei der Bereitstellung unserer Dienste bzw. Teile unserer Dienste dient ChatGPT als wesentliche Grundlage der entsprechenden Verarbeitung von Daten, ohne die wir unsere Dienste nicht anbieten können. Damit dient die Verarbeitung Ihrer Daten durch ChatGPT der Vertragsdurchführung, ist somit zweckgebunden und erforderlich gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Die Nutzung von personenbezogenen Daten für eigene Schulungszwecke von OpenAI ist ausgeschlossen.

3.4 Weitere Funktionen

3.4.1 Chat- und Messagesystem

Wir geben Ihnen in unseren Services die Möglichkeit, über integrierte Chat- und Messagefunktionen mit anderen Nutzern in Kontakt zu treten, sich auszutauschen und ggf. Verträge anzubahnen und abzuschließen. Verarbeitete Datenkategorien sind hierbei Stammdaten, Kontaktdaten und ggf. Inhaltsdaten, Vertragsdaten und Zahlungsdaten. Diese Daten übermitteln wir an die von Ihnen kontaktierte Person insoweit, wie Sie die Datenübermittlung selbst freigeben bzw. wie Sie diese Daten selbst in Ihre Nachrichten integrieren. Zudem erhalten wir Kenntnis über den Zeitpunkt und die Beteiligten einer Kontaktaufnahme über unsere Chat- und Messagefunktionen. Weiterhin werden die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten durch Ihren Browser an uns übermittelt und in unseren informationstechnischen Systemen gespeichert. Gespeichert werden außerdem Ihre IP-Adresse und Zeitpunkt der Registrierung.

Die mit der Nutzung unserer Chat- und Messagesysteme zusammenhängenden Verarbeitungsvorgänge dienen dem Zweck, Nutzungsvorgänge zuordnen zu können und ermöglicht es Ihnen, das gesamte Angebot unserer Services abrufen zu können. Die Nutzung der Chat- und Messagefunktionen ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Leistungen, daher dient die Verarbeitung Ihrer Daten der Vertragsdurchführung, ist somit zweckgebunden und erforderlich gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Die Speicherung von IP-Adresse und Zeitpunkt der Nutzung unserer Chat- und Messagefunktionen ist erforderlich zur Gewährleistung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme. Hierin liegt zugleich unser berechtigtes Interesse, weshalb die Verarbeitung auch nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO rechtmäßig ist.

Die Speicherung der von Ihnen eingegebenen personenbezogenen Daten erfolgt bis zum Zeitpunkt der Löschung Ihres Profils bei uns, darüber hinaus nur solange wie die Verarbeitung zu etwaiger Vertragserfüllung erforderlich ist.

Eine Datenweitergabe an sonstige Dritte ist nicht beabsichtigt.

3.4.2 Community-Funktion

Wir geben Ihnen mit unseren Services die Möglichkeit die Veröffentlichung anderer Nutzer einzusehen, zu kommentieren und hierrüber öffentlich mit anderen in Kontakt zu treten. Verarbeitete Datenkategorien sind hierbei

Stammdaten, ggf. Kontaktdaten und ggf. Inhaltsdaten. Diese Daten veröffentlichen wir in unsere öffentlich einsehbaren Bereiche. Weiterhin werden die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten durch Ihren Browser an uns übermittelt und in unseren informationstechnischen Systemen gespeichert. Gespeichert werden außerdem Ihre IP-Adresse und Zeitpunkt der Registrierung.

Die mit der Community-Funktion zusammenhängenden Verarbeitungsvorgänge dienen dem Zweck, sich mit Anderen über unsere Services und deren Einsatzmöglichkeiten austauschen zu können und ermöglicht es Ihnen, das gesamte Angebot unserer Services abrufen zu können. Die Nutzung der Community-Funktion ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Leistungen, daher dient die Verarbeitung Ihrer Daten der Vertragsdurchführung, ist somit zweckgebunden und erforderlich gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Die Speicherung von IP-Adresse und Zeitpunkt der Nutzung unserer Community-Funktion ist erforderlich zur Gewährleistung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme. Hierin liegt zugleich unser berechtigtes Interesse, weshalb die Verarbeitung auch nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO rechtmäßig ist.

Die Speicherung der von Ihnen eingegebenen personenbezogenen Daten erfolgt bis zum Zeitpunkt der Löschung Ihres Profils bei uns, darüber hinaus nur solange wie die Verarbeitung zu etwaiger Vertragserfüllung erforderlich ist und soweit es technisch möglich ist.

Eine Datenweitergabe an sonstige Dritte ist nicht beabsichtigt.

3.4.3 Stärkentest

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen der Durchführung des Stärkentests zur Verfügung stellen zum Zweck ein möglichst präzises psychologisches Profil von Ihnen anzulegen, um geeignete Berufsvorschläge zu machen. Verarbeitete Datenkategorien sind hierbei Stammdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, ggf. Nutzungsdaten, Verbindungsdaten und ggf. Vertragsdaten. Wir leiten diese Daten im Einzelfall an unsere Partner weiter. Die Berechtigung zur Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen des Stärkentests basiert auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, da der Stärkentest eine für die Erbringung unserer Services wesentliche Funktion ist. Damit verarbeiten wir Ihre Daten im Rahmen des Stärkentest zur Erfüllung des Vertrages.

3.5 Webhosting

3.5.1 Bereitstellung unserer Services

Um Ihnen unsere Services bereitstellen zu können, nehmen wir die Leistungen von einem Webhosting Anbieter in Anspruch. Unsere Services werden von den Servern dieses Webhosting Anbieters abgerufen. Zu diesen Zwecken nehmen wir die Infrastruktur- und Plattformdienstleistungen, Rechenkapazität, Speicherplatz und Datenbankdienste sowie Sicherheitsleistungen und technische Wartungsleistungen des Webhosting Anbieters in Anspruch.

Zu den verarbeiteten Daten gehören alle solche Daten, die Sie im Rahmen Ihrer Nutzung und Kommunikation in Verbindung mit ihrem Besuch in unseren Services eingeben bzw. die von Ihnen hierbei erhoben werden (bspw. Ihre IP Adresse). Unsere Rechtsgrundlage zur Nutzung eines Webhosting-Anbieters zur Bereitstellung unserer Services resultiert aus Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

3.5.2 Empfang und Versand von E-Mails

Die von uns in Anspruch genommenen Leistungen des Webhosters kann ebenfalls den Versand, den Empfang sowie die Speicherung von E-Mails umfassen. Zu diesen Zwecken werden die Adressen der Empfänger Ihrer E-Mails sowie die Absender als auch weitere Informationen betreffend den E-Mailversand (z.B. die beteiligten Provider) sowie die Inhalte der jeweiligen E-Mails verarbeitet. Die vorgenannten Daten werden u.a. zu Zwecken der Erkennung von SPAM verarbeitet. E-Mails werden im Internet grundsätzlich nicht verschlüsselt versendet. Im Regelfall werden E-Mails zwar auf dem Transportweg verschlüsselt, aber (sofern keine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung erfolgt) nicht auf den Servern, von denen sie abgesendet und empfangen werden. Wir können daher für den Übertragungsweg der E-Mails zwischen dem Absender und dem Empfang auf unserem Server keine Verantwortung übernehmen. Unsere Rechtsgrundlage zur Nutzung eines Webhosting-Anbieters zum Empfang und Versand von E-Mails resultiert aus Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

3.5.3 Erhebung von Zugriffsdaten und Logfiles

Wir selbst (bzw. unser Webhosting Anbieter) erheben Daten zu jedem Zugriff auf den Server (Serverlogfiles). Zu den Serverlogfiles können Adresse und Name der abgerufenen Services und Dateien, Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmengen, Meldung über erfolgreichen Abruf, Browsertyp nebst Version, Ihr Betriebssystem, Referrer URL (die zuvor besuchte Seite) und im Regelfall IP-Adressen sowie der anfragende Provider gehören.

Die Serverlogfiles können zum einen zu Zwecken der Sicherheit eingesetzt werden, z.B., um eine Überlastung der Server zu vermeiden (insbesondere im Fall von missbräuchlichen Angriffen, sogenannten DDoS-Attacken) und zum anderen, um die Auslastung der Server und ihre Stabilität sicherzustellen. Unsere Rechtsgrundlage zur Nutzung eines Webhosting-Anbieters zur Erhebung von Zugriffsdaten und Logfiles resultiert aus Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

3.5.4 Weitere Kommunikations- & Datensicherungs-Tools

Speichern von Daten über zap-hosting

Als Informationsdatenbank zur Speicherung Ihrer personenbezogener Daten nutzen wir **zap-hosting.com**. Verarbeitete Daten sind hierbei u.a. Stammdaten und Kontaktdaten. Empfänger der Daten ist die ZAP-Hosting GmbH mit Sitz in Hafenweg 8 ,48155 Münster. Sollte Zap-hosting diese Daten in ein Drittland transferieren (bspw. die USA), so geschieht dies nur im Einzelfall, auf Basis eines mit zap-hosting geschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrags und gemäß mit zap-hosting vereinbarter Standard Vertragsklauseln und sonstiger von der DSGVO zugelassenen Sicherheitsmaßnahmen, die die Sicherheit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit einem Schutzniveau, der identisch zu dem in der EU ist, gewährleisten, insbesondere auf Basis des EU-US Data Privacy Framework (DPF). Wir binden zap-hosting in unsere Services ein, um Ihnen eine effektive und strukturierte Bearbeitung Ihrer Anfragen zu gewährleisten, was der Effizienz und dem wirtschaftlichen Betrieb unseres Onlineangebots dient. Unsere Rechtsgrundlage zur Nutzung von zap-hosting resultiert daher aus Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse). Weitere Informationen erhalten Sie in der Datenschutzerklärung von zap-hosting unter <https://zap-hosting.com/de/datenschutz/>.

Speichern von Daten über cloudflare

Zur Sicherung unserer Server nutzen wir Cloudflare Germany GmbH. mit Sitz in Rosental 7, c/o Mindspace, 80331 München

Datenschutzrichtlinien entnehmen Sie bitte folgendem Link: <https://www.cloudflare.com/de-de/trust-hub/gdpr/>

3.7 Newsletterversand

Mit Ihrer Einwilligung (regelmäßig durch das Abonnieren) versenden wir an Sie Newsletter, E-Mails und weitere elektronische Benachrichtigungen (nachfolgend "Newsletter"). Unsere Newsletter enthalten in der Regel technische, kaufmännische und werbliche Informationen zu unseren Leistungen.

Für die Anmeldung zu unserem Newsletter, reicht es grundsätzlich aus, wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse angeben. Gegebenenfalls bitten wir Sie hierüber hinausgehende Informationen wie Name o.Ä. mit anzugeben.

Die Anmeldung zu unserem Newsletter erfolgt immer in einem sogenannten Double-Opt-In-Verfahren. Nach der Anmeldung zu unserem Newsletter erhalten Sie also eine E-Mail, in der Sie über die Betätigung eines Bestätigungslinks um die Bestätigung Ihrer Anmeldung gebeten werden. Diese Bestätigung ist notwendig, um zu verhindern, dass jemand anderes sich mit Ihrer E-Mail Adresse für einen Newsletter anmeldet. Wir protokollieren die Anmeldungen zum Newsletter zum Zweck, den Anmeldeprozess gemäß den rechtlichen Anforderungen nachweisen zu können. Hierzu speichern wir den Anmelde- und den Bestätigungszeitpunkt sowie Ihre IP-Adresse. Ebenso werden die Änderungen Ihrer bei dem Versanddienstleister gespeicherten Daten protokolliert.

Sie können sich jederzeit von unserem Newsletter abmelden. Hierfür klicken Sie einfach auf den Button „Abmelden“, der im Footer jedes Newsletters enthalten ist. Sollten Sie sich von unserem Newsletter abmelden, kann Ihre E-Mail-Adresse bis zu drei Jahren auf Grundlage unserer berechtigten Interessen gespeichert werden, bevor wir sie löschen, damit wir Ihre ehemals gegebene Einwilligung nachweisen können.

Soweit wir einen Dienstleister mit dem Versand von E-Mails beauftragen, erfolgt dies auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einem effizienten und sicheren Versandsystem.

Unsere Newsletter enthalten einen sogenannten "web-beacon". Ein web-beacon ist eine pixelgroße Datei, die beim Öffnen des Newsletters von unserem Server (bzw. beim Einsatz eines Versanddienstleisters von dessen Server) abgerufen wird. Im Rahmen dieses Abrufs werden zunächst technische Informationen, wie Informationen zum Browser und Ihrem System, als auch Ihre IP-Adresse und der Zeitpunkt des Abrufs, erhoben.

Diese Informationen werden zur technischen Verbesserung unseres Newsletters anhand der technischen Daten oder der Zielgruppen und ihres Leseverhaltens auf Basis ihrer Abruforte (die mit Hilfe der IP-Adresse bestimmbar sind) oder der Zugriffszeiten genutzt. Diese Analyse beinhaltet ebenfalls die Feststellung, ob die Newsletter geöffnet werden, wann sie geöffnet werden und welche Links geklickt werden. Diese Informationen können aus technischen Gründen zwar den einzelnen Newsletterempfängern zugeordnet werden. Es ist jedoch weder unser Bestreben noch, sofern eingesetzt, das des Versanddienstleisters, einzelne Nutzer zu beobachten. Die Auswertungen dienen uns vielmehr dazu, die Lesegewohnheiten unserer Nutzer zu erkennen und unsere Inhalte an sie anzupassen oder unterschiedliche Inhalte entsprechend den Interessen unserer Nutzer zu versenden.

Die Auswertung des Newsletters und die Erfolgsmessung erfolgen, vorbehaltlich einer ausdrücklichen Einwilligung der Nutzer, auf Grundlage unserer berechtigten Interessen zu Zwecken des Einsatzes eines nutzerfreundlichen sowie sicheren Newslettersystems, welches sowohl unseren geschäftlichen Interessen dient, als auch den Erwartungen der Nutzer entspricht.

Die Rechtsgrundlage zum Versand von Newslettern und damit auch zum Einsatz von web-beacons ist Ihre Einwilligung, sofern Sie uns diese durch das Abonnieren des Newsletters erteilt haben und resultiert daher aus Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Sollten Sie uns Ihre Einwilligung zum Versand von Newslettern nicht erteilt haben, so senden wir keine Newsletter (mehr) an Sie. Damit fällt auch automatisch der Einsatz von web-beacons weg.

Postmark

Wir nutzen die Dienste von Postmark für den Versand von Newslettern. Postmark ist ein Dienst, mit dem u.a. der Versand von Newslettern organisiert und analysiert werden kann. Wenn Sie Daten zum Zwecke des Newsletterbezugs eingeben (z.B. E-Mail-Adresse), werden diese auf den Servern von Postmark in den USA gespeichert. Mit Hilfe von Postmark können wir unsere Newsletterkampagnen analysieren. Wenn Sie eine mit Postmark versandte E-Mail öffnen, verbindet sich eine in der E-Mail enthaltene Datei (sog. web-beacon) mit den Servern von Postmark in den USA. So kann festgestellt werden, ob eine Newsletter-Nachricht geöffnet und welche Links ggf. angeklickt wurden. Außerdem werden technische Informationen erfasst (z.B. Zeitpunkt des Abrufs, IP-Adresse, Browsertyp und Betriebssystem). Diese Informationen können nicht dem jeweiligen Newsletter-Empfänger zugeordnet werden. Sie dienen ausschließlich der statistischen Analyse von Newsletterkampagnen. Die Ergebnisse dieser Analysen können genutzt werden, um künftige Newsletter besser an die Interessen der Empfänger anzupassen. Wenn Sie keine Analyse durch Postmark wollen, müssen Sie den Newsletter abbestellen. Hierfür stellen wir in jeder Newsletternachricht einen entsprechenden Link zur Verfügung. Des Weiteren können Sie den Newsletter auch direkt in unseren Services abbestellen. Die von Ihnen zum Zwecke des Newsletter-Bezugs bei uns hinterlegten Daten werden von uns bis zu Ihrer Austragung aus dem Newsletter gespeichert und nach der Abbestellung des Newsletters sowohl von unseren Servern als auch von den Servern von Postmark gelöscht. Daten, die zu anderen Zwecken bei uns gespeichert wurden (z.B. E-Mail-Adressen für den Mitgliederbereich) bleiben hiervon unberührt. Der Anbieter von Postmark und damit Empfänger der Daten ist die ActiveCampaign, LLC, 2025.

901 Fifth Avenue Suite 1200 Seattle, USA. Der Transfer Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland wie die USA geschieht nur im Einzelfall, auf Basis eines mit Postmark geschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrags, gemäß mit Postmark vereinbarter Standard Vertragsklauseln und sonstiger von der DSGVO zugelassenen Sicherheitsmaßnahmen, die die Sicherheit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit einem Schutzniveau, der identisch zu dem in der EU ist, gewährleisten, insbesondere auf Basis des EU-US Data Privacy Framework (DPF). Die Verarbeitung der im Rahmen der Newsletterversendung verarbeiteten Daten erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Die erteilte Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, etwa über den „Austragen“-Link im Newsletter. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt.

Näheres entnehmen Sie den Datenschutzbestimmungen von Postmark unter: <https://postmarkapp.com/eu-privacy#security-and-privacy>.

3.8 Fanpages auf Social Media Websites

Wir unterhalten Fanpages auf den Websites der sozialen Netzwerke des Internets und verarbeiten in diesem Rahmen personenbezogenen Daten, um mit den dort aktiven Nutzern zu kommunizieren oder um Informationen über uns anzubieten. Wir weisen Sie darauf hin, dass Ihre Daten beim Besuch unserer Fanpages außerhalb des Raumes der Europäischen Union verarbeitet werden können. Verantwortlich hierfür sind die Betreiber der jeweiligen sozialen Netzwerke. Eine detaillierte Darstellung der jeweiligen Verarbeitungsformen und der Widerspruchsmöglichkeiten (bspw. Opt-Out) können Sie in den Datenschutzerklärungen der Betreiber der jeweiligen sozialen Netzwerke finden.

Instagram

Wir betreiben auf Instagram eine sog. Instagram Fanpage zu unserem Unternehmen. Bei Besuch der Instagram Fanpage kann Meta Ihr Nutzungsverhalten auswerten und uns hieraus gewonnene Informationen mitteilen („Insights“). Die Verwendung der Seiten-Insights erfolgt zu Zwecken der wirtschaftlichen Optimierung und bedarfsgerechten Gestaltung unseres Internetauftritts/unserer Services. Verarbeitete Datenkategorien sind hierbei ggf. Stammdaten, ggf. Kontaktdaten, Inhaltsdaten, Nutzungsdaten, Verbindungsdaten. Empfänger der Daten ist Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland, als gemeinsam Verantwortlicher gemäß Art. 26 DSGVO. Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Daten nach der hier genannten Maßgabe resultiert aus unserem berechtigten Interesse und damit aus Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Für die Umsetzung Ihrer Betroffenenrechte ist Meta verantwortlich. Über Ihre Betroffenenrechte informiert Meta Sie unter: <https://privacycenter.instagram.com/policy>. Sie können Ihre Rechte auch uns gegenüber geltend machen, wir werden ihre Anfrage dann umgehend an Meta weiterleiten.

Discord

Wir betreiben auf Discord eine sog. Discord Fanpage zu unserem Unternehmen. Bei Besuch der Discord Fanpage kann Discord Ihr Nutzungsverhalten auswerten und uns hieraus gewonnene Informationen mitteilen („Insights“). Die Verwendung der Seiten-Insights erfolgt zu Zwecken der wirtschaftlichen Optimierung und bedarfsgerechten Gestaltung unserer Services. Verarbeitete Datenkategorien sind hierbei ggf. Stammdaten, ggf. Kontaktdaten, Inhaltsdaten, Nutzungsdaten, Verbindungsdaten. Empfänger der Daten ist Discord Netherlands B.V., Schiphol Boulevard 195, 1118BG Schiphol, als gemeinsam Verantwortlicher gemäß Art. 26 DSGVO. Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Daten nach der hier genannten Maßgabe resultiert aus unserem berechtigten Interesse und damit aus Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Für die Umsetzung Ihrer Betroffenenrechte ist Discord verantwortlich. Über Ihre Betroffenenrechte informiert Discord Sie unter: <https://discord.com/privacy>. Sie können Ihre Rechte auch uns gegenüber geltend machen, wir werden ihre Anfrage dann umgehend an Discord weiterleiten.

TikTok

Wir betreiben auf TikTok eine sog. TikTok Fanpage zu unserem Unternehmen. Bei Besuch der TikTok Fanpage kann TikTok Ihr Nutzungsverhalten auswerten und uns hieraus gewonnene Informationen mitteilen. Die Verwendung der Informationen erfolgt zu Zwecken der wirtschaftlichen Optimierung und bedarfsgerechten Gestaltung unseres Internetauftritts/unserer Services. Verarbeitete Datenkategorien sind hierbei ggf. Stammdaten, ggf. Kontaktdaten, Inhaltsdaten, Nutzungsdaten, Verbindungsdaten. Empfänger der Daten ist die tiktok technology limited 10 earlsfort terrace, dublin d02 t380 Irland, als gemeinsam Verantwortlicher gemäß Art. 26 DSGVO. Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Daten nach der hier genannten Maßgabe resultiert aus unserem berechtigten Interesse und damit aus Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Für die Umsetzung Ihrer Betroffenenrechte ist TikTok verantwortlich. Über Ihre Betroffenenrechte informiert TikTok Sie unter: <https://www.tiktok.com/legal/privacy-policy?lang=de-DE>. Sie können Ihre Rechte auch uns gegenüber geltend machen, wir werden ihre Anfrage dann umgehend an TikTok weiterleiten.

LinkedIn

Wir betreiben auf LinkedIn eine LinkedIn Fanpage zu unserem Unternehmen. Bei Besuch und Nutzung der LinkedIn Fanpage kann LinkedIn Ihr Nutzungsverhalten auswerten und uns hieraus gewonnene Informationen mitteilen. Die Verwendung dieser Informationen erfolgt zu Zwecken der wirtschaftlichen Optimierung und bedarfsgerechten Gestaltung unseres Internetauftritts/unserer Services. Verarbeitete Datenkategorien sind hierbei Stammdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, Nutzungsdaten, Verbindungsdaten. Empfänger der Daten ist LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Irland, als gemeinsam Verantwortlicher gemäß Art. 26 DSGVO. Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Daten nach der hier genannten Maßgabe resultiert aus unserem berechtigten Interesse und damit aus Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Für die Umsetzung Ihrer Betroffenenrechte ist LinkedIn verantwortlich. Über Ihre Betroffenenrechte informiert LinkedIn Sie unter: <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy>. Sie können Ihre Rechte auch uns gegenüber geltend machen, wir werden ihre Anfrage dann umgehend an LinkedIn weiterleiten.

4. Auftragsverarbeitung

Sollten wir uns zur Verarbeitung Ihrer Daten externer Dienstleister bedienen, werden diese von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt. Sollte es sich bei den Diensten, die diese Dienstleister erbringen, um Auftragsverarbeitungen im Sinne von Art. 28 DSGVO handeln, so sind die Dienstleister an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Dabei entsprechen unsere Auftragsverarbeitungsverträge den strengen Voraussetzungen des Art. 28 DSGVO sowie den Vorgaben der deutschen Datenschutzbehörden.

5. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogene Daten verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen als Nutzer folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

5.1 Auskunftsrecht

Sie können von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von dem Verantwortlichen über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;

- alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.
- Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gemäß Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

5.2 Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

5.3 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.
- Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

5.4 Recht auf Löschung

5.4.1. Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

5.4.2. Hat der Verantwortliche die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung

Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat.

5.4.3. Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
- aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Ab. 3 DSGVO;
- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das in Abs. 1 genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5.5 Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

5.6 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

5.7 Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

5.8 Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Die Verarbeitung ist bis zu Ihrem Widerruf rechtmäßig – der Widerruf wirkt somit erst auf die Verarbeitung nach Zugang Ihres Widerrufs. Sie können den Widerruf formlos per Post oder E-Mail erklären. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt dann nicht mehr, vorbehaltlich der Gestattung durch eine anderweitige gesetzliche Grundlage. Ist dies nicht der Fall, müssen Ihre Daten nach dem Widerruf gemäß Art. 17 Abs. 2 DSGVO unverzüglich gelöscht werden. Ihr Recht, Ihre Einwilligung vorbehaltlich der oben genannten Voraussetzungen zu widerrufen wird gewährleistet.

Ihr Widerruf ist zu richten an:

Moritz Weißmann und Felix Neufeld GbR
Heedland 92
46284 Dorsten
+49-152-34396557
moritz@talentrail.de

5.10 Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

6. Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling

Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling erfolgen nicht.

7. Mitteilungspflichten des Verantwortlichen

Sollten anderen Empfängern (Dritte) Ihre personenbezogenen Daten mit Rechtsgrund offengelegt worden sein, teilen wir jenen jede Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit (Art. 16, Art 17 Abs. 1 und Art. 18 DSGVO). Die Mitteilungspflicht entfällt, wenn sie mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist oder unmöglich ist. Wir unterrichten Sie ferner auf Verlangen über die Empfänger.

Mit freundlicher Unterstützung vom

